

Protokoll
über die 108. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am
24.10.2023

Beginn: 18:15 Uhr
Ende: 20:25 Uhr
Ort: Stadthaus; Raum 1.029; Am Packhof 2-6; 19053 Schwerin

Anwesenheit

2. Stellvertreterin des Vorsitzenden

Trauth, Martina

ordentliche Mitglieder

Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Federau, Petra	entsandt durch AfD-Fraktion
Strauß, Manfred	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Dorfmann, Regina	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Beckmann, Steffen	entsandt durch AfD-Fraktion
Kuchmetzki, Annika	entsandt durch SPD-Fraktion (bis TOP 11.1)
Steinmüller, Heiko	entsandt durch Zählgemeinschaft
Trepsdorf, Daniel, Dr.	entsandt durch Fraktion DIE LINKE

stellvertretende Mitglieder

Schulte, Bernd entsandt durch SPD-Fraktion

Schriftführer

Nemitz, Patrick Verwaltung

Verwaltung

Heese, Ulrike
Helms, Michael
Horn, Silvio
Könn, Tony
Rath, Torsten
Schlicht, Daniel
Schlick, Stefan
Stenzel, Mario

Thiele, Andreas
Winter, Annika
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Güll, Gerd

Fraktionsgeschäftsführer

Niekrenz, Anne
Meinhardt, Cindy

Leitung: Martina Trauth

Schriftführer: Patrick Nemitz

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 107. Sitzung vom 10.10.2023 (öffentlicher Teil)

3. Wiedervorlage/n

- 3.1. Harmonisierung der Fahrplankonferenz der NVS GmbH mit der Haushaltsplanung
Vorlage: 00837/2023
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
Wiedervorlage aus 106. Sitzung Hauptausschuss vom 26.09.2023; TOP 4.7

- 3.2. Parkgebührenordnung
Vorlage: 00902/2023/1
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
Wiedervorlage aus 106. Sitzung Hauptausschuss vom 26.09.2023; TOP 4.8

- 3.3. Information über Kostensteigerungen bei investiven Maßnahmen und überplanmäßige Auszahlungen für Investitionen
Vorlage: 00951/2023
IV / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung
Wiedervorlage aus 106. Sitzung Hauptausschuss vom 26.09.2023; TOP 4.5

4. Vorlage/n

- 4.1. Unterbringung und Versorgung von Geflüchteten aus der Ukraine -
Vertragsverlängerungen
Vorlage: 00974/2023
II / Fachdienst Soziales
- 4.2. Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 132 "Neu Zippendorf - Am Hang"
-Aufstellungsbeschluss-
Vorlage: 00968/2023
III / Fachdienst Stadtentwicklung, Wirtschaft
- 4.3. Anordnung der Umlegung gemäß § 46 (1) BauGB
Vorlage: 00926/2023
III / Vermessungs- und Geoinformationsbehörde
- 4.4. Zentralisierung der Archivstandorte am Standort in der Röntgenstraße 22
Vorlage: 00935/2023
IV / Kulturbüro
- 4.5. Besetzung von vakanten bzw. vakant werdenden Stellen in der
Stadtverwaltung Schwerin
Vorlage: 00966/2023
I / Fachdienst Hauptverwaltung und Digitalisierung
- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
- 5.1. Unterstützung Ambulante Pflege
Vorlage: 00889/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Dennis Clasen (ASK)
verwiesener Antrag aus der 33. Stadtvertretung vom 10.07.2023; TOP 43
Wiedervorlage aus 103. Hauptausschusses vom 11.07.2023; TOP 5.6
- 5.2. Hitzeaktionsplan für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00881/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
verwiesener Antrag aus der 33. Stadtvertretung vom 10.07.2023; TOP 37
Wiedervorlage aus 103. Hauptausschusses vom 11.07.2023; TOP 5.2
- 5.3. Bürgerhaus Lankow
Vorlage: 00851/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Ortsbeirat Lankow
verwiesener Antrag aus der 33. Stadtvertretung vom 10.07.2023; TOP 39
Wiedervorlage aus 103. Hauptausschusses vom 11.07.2023; TOP 5.4
- 5.4. Überprüfung und inhaltliche Anpassung der Sondernutzungssatzung
(Straßen- und Grünflächensatzung)
Vorlage: 00884/2023
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
CDU/FDP-Fraktion
verwiesener Antrag aus der 33. Stadtvertretung vom 10.07.2023; TOP 33
Wiedervorlage aus 103. Hauptausschusses vom 11.07.2023; TOP 5.1

6. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin
7. Akteneinsichten
8. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

9. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 107. Sitzung vom 10.10.2023
(nicht öffentlicher Teil)
10. Wiedervorlage/n - keine -
11. Vorlage/n
 - 11.1. Petition Volker Hachmann Errichtung eines Funkturmes im Bereich
Kleingartenanlage Marienhöhe/Görries
Vorlage: 00961/2023
Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement
 - 11.2. Grundstück Am Heidensee 3 (Jüdischer Friedhof)
Ausübung des gesetzliche Vorkaufsrechts gemäß § 22
Denkmalschutzgesetz (DSchG M-V) sowie nach § 24 Baugesetzbuch
(BauGB)
Vorlage: 00962/2023
I / Fachdienst Stadtentwicklung, Wirtschaft
 - 11.3. Ankauf Grundstück Fischerei Mueß (ca. 5.394 m²)
Vorlage: 00920/2023
Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement
 - 11.4. Bestellung eines Prüfers des Rechnungsprüfungsamtes
Vorlage: 00970/2023
I / Rechnungsprüfungsamt
12. Beratung zu Einvernehmen und Befreiungen nach BauGB - keine -
13. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Die zweite Stellvertreterin des Oberbürgermeisters Frau Martin Trauth eröffnet die 108. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste. Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 107. Sitzung vom 10.10.2023 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 107. Sitzung des Hauptausschusses vom 10.10.2023, öffentlicher Teil - TOP 1 bis 8, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	3

zu 3 **Wiedervorlage/n**

zu 3.1 **Harmonisierung der Fahrplankonferenz der NVS GmbH mit der Haushaltsplanung Vorlage: 00837/2023**

Bemerkungen:

Die Fraktionen haben vorberaten.

Es liegt folgende geänderte Beschlussempfehlung der Verwaltung vor:

„Das innerhalb des Beschlusses 00588/2016 festgelegte Einberufen der Fahrplankonferenz der NVS GmbH soll an die Terminkette zur Beratung des Doppelhaushaltes der Landeshauptstadt angepasst werden **und demnach alle zwei Jahre stattfinden**. Teilnehmer dieser Fahrplankonferenz sind:

- a) die Verwaltung (Fachdienst Verkehrsmanagement)
- b) die Nahverkehr Schwerin GmbH
- c) die Vorsitzenden der Ausschüsse für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung; Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften; Finanzen
- d) der/die Vorsitzende des Behindertenbeirates
- e) der/die Vorsitzende des Seniorenbeirates
- f) je ein/e Vertreter/in der Ortsbeiräte
- g) ein/e Vertreter/in des Kinder- und Jugendrates.“

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

„Das innerhalb des Beschlusses 00588/2016 festgelegte Einberufen der Fahrplankonferenz der NVS GmbH soll an die Terminkette zur Beratung des Doppelhaushaltes der Landeshauptstadt angepasst werden **und demnach alle zwei Jahre stattfinden**. Teilnehmer dieser Fahrplankonferenz sind:

- a) die Verwaltung (Fachdienst Verkehrsmanagement)
- b) die Nahverkehr Schwerin GmbH
- c) die Vorsitzenden der Ausschüsse für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung; Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften; Finanzen
- d) der/die Vorsitzende des Behindertenbeirates
- e) der/die Vorsitzende des Seniorenbeirates
- f) je ein/e Vertreter/in der Ortsbeiräte
- g) ein/e Vertreter/in des Kinder- und Jugendrates.“

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.11.2023 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

108/HA/1088/2023

**zu 3.2 Parkgebührenordnung
Vorlage: 00902/2023/1**

Bemerkungen:

1.
Es liegt folgender Änderungsantrag der CDU/FDP-Fraktion vom 23.10.2023 vor:

Die Stadtvertretung beschließt die neue Parkgebührenordnung einschließlich Gebührenfestlegung für Bewohnerparkausweise mit folgenden Veränderungen im Paragraphen 4 gegenüber dem aktuellen Verwaltungsvorschlag:

§4 Bewohnerparkausweise (**neu**)

(1) Für einen Bewohnerparkausweis wird eine jährliche Gebühr **von 60,00 € festgelegt**.

(2) Ein Bewohnerparkausweis wird nur an Antragsteller mit Hauptwohnsitz oder alleiniger Wohnung in der entsprechenden Bewohnerparkzone ausgegeben.

(3) Bewohner mit Fahrzeugen mit mehr als 3,5 t Gesamtgewicht oder einer **Länge über 5,5 m** sind nicht anspruchsberechtigt.

2.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat die Beschlussvorlage am 05.10.2023 mehrheitlich bei fünf Dafürstimmen abgelehnt

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 12.10.2023 einstimmig bei drei Stimmenthaltungen zugestimmt.

3.

Aufgrund des kurzfristig eingegangenen Änderungsantrages der CDU/FDP-Fraktion verständigen sich die Hauptausschussmitglieder einvernehmlich darauf, die Angelegenheit erneut in den Fraktionen zu beraten.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage und den Änderungsantrag in die Fraktionen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 07.11.2023.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.11.2023 vorgesehen.

zu 3.3 Information über Kostensteigerungen bei investiven Maßnahmen und überplanmäßige Auszahlungen für Investitionen Vorlage: 00951/2023

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 12.10.2023 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Die Kostensteigerungen investiver Maßnahmen werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Stadtvertretung beschließt überplanmäßige Auszahlungen i. H. v. 700.000 Euro für den Teilhaushalt 05 – Bildung und Sport.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.11.2023 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

108/HA/1089/2023

zu 4 Vorlage/n

**zu 4.1 Unterbringung und Versorgung von Geflüchteten aus der Ukraine -
Vertragsverlängerungen
Vorlage: 00974/2023**

Bemerkungen:

Frau Winter bringt die Vorlage ein und beantwortet die Fragen der
Hauptausschussmitglieder.

Frau Federau fragt nach den aktuellen Zahlen für die untergebrachten
vulnerablen Personengruppen in der Werkstraße.

Frau Kuchmetzki bittet um eine erneute Sachstandsmitteilung zum Ende des
Jahres.

Die Aufträge werden mitgenommen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung stimmt der Fortführung der bestehenden Verträge, die
insbesondere zur Unterbringung und Versorgung von geflüchteten Menschen aus
der Ukraine abgeschlossen worden sind, bis zum 30.06.2024 zu.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am
20.11.2023 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

108/HA/1090/2023

**zu 4.2 Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 132 "Neu Zippendorf - Am Hang"
-Aufstellungsbeschluss-
Vorlage: 00968/2023**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr, in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung, in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Neu Zippendorf zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 28.11.2023.

**zu 4.3 Anordnung der Umlegung gemäß § 46 (1) BauGB
Vorlage: 00926/2023**

Bemerkungen:

Herr Stenzel bringt die Vorlage ein und beantwortet die Fragen der Hauptausschussmitglieder.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 111 „Neu Zippendorf - Am Berliner Platz“ wird die Umlegung gemäß § 46 (1) BauGB angeordnet.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.11.2023 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

108/HA/1091/2023

**zu 4.4 Zentralisierung der Archivstandorte am Standort in der Röntgenstraße 22
Vorlage: 00935/2023**

Bemerkungen:

Herr Horn bringt die Vorlage ein und beantwortet die Fragen der Hauptausschussmitglieder.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften, in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice, in den Ausschuss für Finanzen, in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 28.11.2023.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 11.12.2023 vorgesehen.

**zu 4.5 Besetzung von vakanten bzw. vakant werdenden Stellen in der Stadtverwaltung Schwerin
Vorlage: 00966/2023**

Bemerkungen:

Herr Wollenteit bringt die Vorlage ein und beantwortet die Fragen der Hauptausschussmitglieder.

Beschluss:

Die nachfolgend genannten Stellen werden durch den Hauptausschuss zur Besetzung freigegeben.

Fachdienst Stellennummer	Bezeichnung	Bewertung
02 00028	Büro des Oberbürgermeisters SB Protokoll, Repräsentationen	E 9a TVöD VKA
10 00202 A16*	FD Hauptverwaltung und Digitalisierung Fachdienstleitung 10	E15 TVöD/
20 05705	FD Finanzwirtschaft, Stadtkasse Sachbearbeiter(in) Buchhaltung	E 6 TVöD VKA
49 08105	FD Jugend Sachbearbeiter(in) Unterhaltsvorschuss	E 9b TVöD VKA
004 163488	Dezernat IV Dezernatsassistentz	E 8 TVöD VKA

*Die Stelle unterliegt derzeit der Bewertung durch die Bewertungskommission

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

108/HA/1092/2023

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 5.1 Unterstützung Ambulante Pflege
Vorlage: 00889/2023**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat den Antrag am 28.09.2023 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Antrag am 07.09.2023 einstimmig bei drei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Finanzen hat den Antrag am 12.10.2023 einstimmig abgelehnt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.11.2022 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	0
Nein-Stimmen:	10
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

108/HA/1093/2023

**zu 5.2 Hitzeaktionsplan für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00881/2023**

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgende Änderungsmitteilung der Antragstellerin vom 02.10.2023 vor:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen des derzeit in Überarbeitung befindlichen Klimaanpassungskonzeptes den Aspekt Hitzeaktionsplanung einzubeziehen.“

2.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat den Antrag am 21.09.2023 in der Fassung der Änderungsmitteilung mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Antrag am 05.10.2023 in der Fassung der Änderungsmitteilung einstimmig zugestimmt

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat den Antrag (in der Ursprungsfassung) am 05.09.2023 mehrheitlich bei vier Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen des derzeit in Überarbeitung befindlichen Klimaanpassungskonzeptes den Aspekt Hitzeaktionsplanung einzubeziehen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 20.11.2023 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

108/HA/1094/2023

**zu 5.3 Bürgerhaus Lankow
Vorlage: 00851/2023**

Bemerkungen:

1.

Der Ausschuss für Finanzen hat den Antrag am 12.10.2023 mehrheitlich bei einer Dafürstimme und vier Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Antrag am 07.09.2023 mehrheitlich bei vier Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

2.

Herr Böttger zeigt für seine Fraktion weiteren Beratungsbedarf an und bittet um Wiedervorlage in der nächsten Hauptausschusssitzung. Die Hauptausschussmitglieder erheben keinen Widerspruch gegen diesen Verfahrensvorschlag.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in die Fraktionen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 07.11.2023.

zu 5.4 **Überprüfung und inhaltliche Anpassung der Sondernutzungssatzung
(Straßen- und Grünflächensatzung)
Vorlage: 00884/2023**

Bemerkungen:

1.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Antrag am 05.10.2023 mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen und sechs Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat den Antrag am 19.10.2023 mehrheitlich bei drei Dafürstimmen und drei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat den Antrag am 31.08.2023 einstimmig und folgender Änderung zugestimmt:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, **einen Entwurf zur Bearbeitung der** „Satzung für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und Grünflächen (Straßen- und Grünflächensatzung)“ **bis zum 30.06.2024** vorzulegen, so dass

1.

im Sinne der Gleichbehandlung die Gebührenerhebung für unterschiedliche innerstädtische Nutzungen der Außenflächen (vor allem für die Außengastronomie und Warenauslagen) neu geregelt wird (Gebühren je m² und Zeiteinheit) und

2.

die (erlaubnisfreie) Gestaltung der Flächen vor den jeweiligen Geschäften flexiblere Möglichkeiten für den Einzelhandel bietet.

2.

Herr Rudolf erklärt für die antragstellende Fraktion, dass der geänderte Beschlussvorschlag aus dem Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften übernommen wird.

3.

Herr Beckmann bittet um Prüfung, ob die Klammer um das Wort „erlaubnisfreie“ im Beschlussvorschlag ggfs. entfernt werden müsste.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, **einen Entwurf zur Bearbeitung der** „Satzung für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und Grünflächen (Straßen- und Grünflächensatzung)“ **bis zum 30.06.2024** vorzulegen, so dass

1.

im Sinne der Gleichbehandlung die Gebührenerhebung für unterschiedliche innerstädtische Nutzungen der Außenflächen (vor allem für die Außengastronomie und Warenauslagen) neu geregelt wird (Gebühren je m² und Zeiteinheit) und

2.
die (erlaubnisfreie) Gestaltung der Flächen vor den jeweiligen Geschäften
flexiblere Möglichkeiten für den Einzelhandel bietet.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am
20.11.2023 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	2
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

108/HA/1095/2023

zu 6 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Es liegen keine Informationen zu gestellten oder bewilligten Fördermittelanträgen
vor.

zu 7 Akteneinsichten

Bemerkungen:

Es liegt folgender Antrag auf Akteneinsicht nach § 34 Absatz 4 KV M-V vor:

Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Die Mitglieder der Stadtvertretung, Arndt Müller und Martin Neuhaus, beantragen
die Akteneinsicht in die Unterlagen des B-Plan-Gebietes Warnitzer Feld, die
Vertragsgestaltung mit der LGE Mecklenburg-Vorpommern GmbH sowie der
Rahmenverträge mit der LGE seit Anfang der 1990er.

Herr Strauß, Vertreter der Fraktion Unabhängige Bürger, beantragt ebenfalls die
Akteneinsicht in den Vorgang. Das Mitglied der Stadtvertretung, welches die
Akteneinsicht vornimmt wird noch benannt.

Herr Rudolf, Vertreter der CDU/FDP-Fraktion, beantragt ebenfalls die
Akteneinsicht in den Vorgang. Das Mitglied der Stadtvertretung, welches die
Akteneinsicht vornimmt wird noch benannt.

Herr Böttger, Vertreter der Fraktion DIE LINKE, beantragt ebenfalls die
Akteneinsicht in den Vorgang. Die Akteneinsicht wird durch das Mitglied der
Stadtvertretung Martin Frank vorgenommen.

Frau Federau, Vertreterin der AfD-Fraktion, beantragt ebenfalls die Akteneinsicht
in den Vorgang.

Bemerkungen:

Der Oberbürgermeister informiert zu folgenden Themen und Angelegenheiten:

1.

Die Anfrage von Herrn Strauß aus der 107. Sitzung des Hauptausschusses vom 10.10.2023 **zu einer Übersicht für das Jahr 2023, wie viele der bisher ausgeschriebenen Stellen besetzt werden konnten (aufgegliedert nach extern und intern ausgeschriebenen Stellen)** wird wie folgt beantwortet:

Bis zum Oktober 2023 wurden insgesamt 129 Stellen durch Ausschreibung besetzt. Davon waren

- 94 Stellen extern zur Besetzung freigegeben
- 35 Stellen ausschließlich intern zur Besetzung freigegeben.

Alle Stellen konnten nach Ausschreibung besetzt werden, allerdings z.T. erst im zweiten oder dritten Versuch.

Hierbei sind insbesondere Stellen im ärztlichen Bereich, Ingenieur- Bereich und Sozialarbeiterbereich betroffen. Schwierigkeiten einer zeitnahen Besetzung gab es in 2023 ebenfalls bei befristeten Vertretungsstellen (Krankheit oder Elternzeit) sowie in der Sachbearbeitung Ausländerbehörde.

2.

Sachstand Schwerino

Herr Thiele berichtet, dass die Baugenehmigung erteilt wurde und noch letzte Unterlagen eingereicht werden müssen. Im Anschluss kann der Baubeginn erfolgen.

3.

Sachstand Marina Güstrower Straße

Herr Thiele berichtet, dass in der nächsten Woche ein Gespräch mit der Verwaltung vorgesehen ist.

4.

Die Antworten auf die beiden Fragen von Frau Rabethge aus der letzten Hauptausschusssitzung zum Thema Flüchtlingsaufkommen und Integration sowie Sprachkursen wurden im Vorfeld an die Mitglieder des Hauptausschusses verschickt.

5.

Herr Steinmüller kritisiert, dass die Anfrage von Herrn Molter zum Thema Naturdenkmalverordnung trotz des Ablaufes der Beantwortungsfrist noch nicht beantwortet wurde. Herr Könn sichert zu, dass der Antwortentwurf vorliegt und die Beantwortung nach der Freigabe durch den Oberbürgermeister noch in dieser Woche erfolgen soll.

6.

Her Ehlers bitte um eine Sachstandsinformation zur Beispielbarkeit des Spielfeldes auf dem Sportplatz Lankow. Frau Trauth sichert eine Beantwortung in der nächsten Hauptausschusssitzung zu.

gez. Martina Trauth

Vorsitzende

gez. Patrick Nemitz

Protokollführer